

Eine schöne Gelegenheit, ein wenig Festival-luft zu schnuppern: Im **PRIX JEUNESSE** läuft vorher von 16:15 – 17:00 Uhr



Little Fried Men,
NPD, Niederlande
14 Min.

Eine „kleine verwöhnte Prinzessin“, wünscht sich, dass alles, was sie berührt zu Gold wird. Als ihr Wunsch in Erfüllung geht, findet sie es überhaupt nicht lustig...



Popat – Health is Wealth
CiTV, London
22 Min.

Die seltsame und wunderbare Welt der Popats – einer asiatischen Familie in guter englischer Nachbarschaft. Leibliche Freuden eines reichhaltigen Mahles können da schon einmal einem Schulprojekt zum Thema gesundes Essen entgegenstehen.



Meixiang's Promise
CCTV, Beijing
11 Min.

Meixiang gibt einer Schauspielerin das Versprechen, ein Eis zu kaufen. Was sich einfach anhört, stellt sich jedoch als ausgesprochen schwierig heraus. Doch das kleine chinesische Mädchen findet schließlich einen Weg, ihr Versprechen zu halten.



Anmeldung zur Abendveranstaltung und zum Prix Jeunesse 2006

Prix Jeunesse International

c/o Bayerischer Rundfunk
Rundfunkplatz 1
80335 München

Ruf +49 89 59 00 - 2058
Fax +49 89 5900 - 30 53

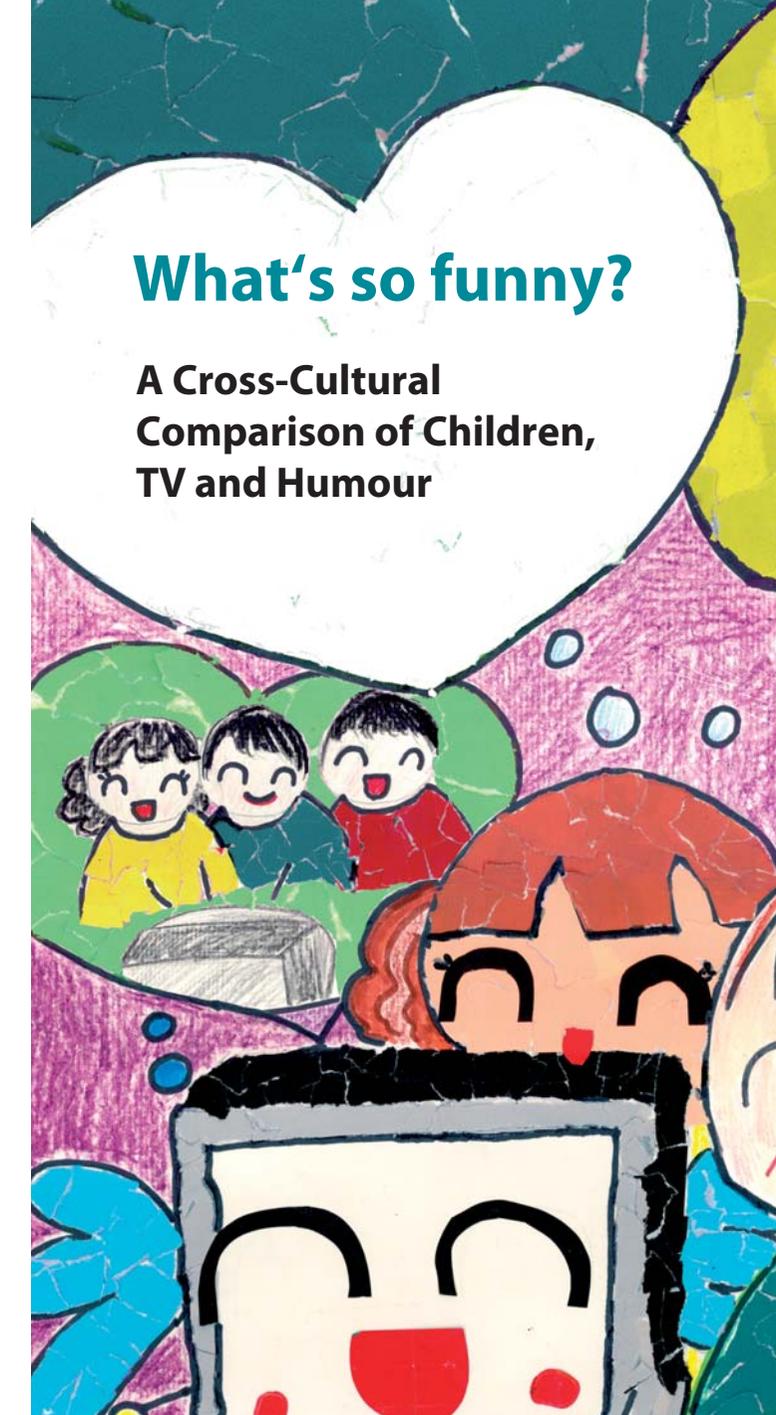
Email: info@prixjeunesse.de
www.prixjeunesse.de

Anmeldung für die Abendveranstaltung bitte bis
25. April 2006

Die Teilnahme ist kostenlos



PROMOTING EXCELLENCE IN CHILDREN'S TV



What's so funny?

A Cross-Cultural Comparison of Children, TV and Humour



Abendveranstaltung

Sonntag, 7. Mai 2006, 18.00 Uhr
Studio 2, Bayerischer Rundfunk





What's so funny on TV?

Kinder lachen gerne und viel – besonders beim Fernsehen. Deshalb dreht sich auch beim **PRIX JEUNESSE INTERNATIONAL 2006** alles um das Thema Humor im Kinderfernsehen. Das Festivalmotto lautet: „Laugh and the World Laughs with You – Kids, TV, and Humour“.

Doch lachen Kinder in verschiedenen Ländern eigentlich über das Gleiche? Wo sind Ähnlichkeiten im interkulturellen Vergleich und wo Unterschiede? Können z.B. afrikanische Kinder über dieselben Dinge lachen wie deutsche?

In Zusammenarbeit mit internationalen WissenschaftlerInnen ging das Internationale Zentralinstitut für das Jugend- und Bildungsfernsehen (IZI) diesen Fragen nach: Kinder in fünf Ländern diskutierten und bewerteten dieselben sechs Sendungen. Hierbei zeigten sich viele Übereinstimmungen, aber auch kulturelle Besonderheiten – Aspekte, die in ihrer Praxisrelevanz mit internationalen Produzentinnen und Produzenten zu diskutieren sind.

Zu dieser englischsprachigen Abendveranstaltung, wie natürlich auch zum Prix Jeunesse International insgesamt, möchte ich Sie ganz herzlich einladen.



Dr. Maya Götz,
Leiterin des Internationalen Zentralinstituts
für das Jugend- und Bildungsfernsehen (IZI)

Programm

17.30 Uhr

Come together

18.00 Uhr

Researching what's funny for children on TV

Dr. Maya Götz (IZI), Germany

18.10 Uhr

Introduction: What is humour for?

Prof. Dafna Lemish (Tel Aviv University), Israel

18.15 Uhr

How children's programmes use humour

Elke Schlote (IZI), Germany

18.20 Uhr

The international study: Method, sample, and general results

Ralf Schauer (IZI), Germany

18.30 Uhr

Funny stories and visuals

*Prof. Máire Messenger-Davies
(University of Ulster), Northern Ireland*

18.40 Uhr

Playing with words and sounds

Dr. Maya Götz (IZI), Germany

18.50 Uhr

Is reality funny?

Dr. Shalom Fisch (Mediakidz), USA

19.00 Uhr

Cultural proximity

Firdoze Bulbulia (CBFA), South Africa

19.10 Uhr

Is humour different for boys and girls?

*Prof. Dafna Lemish
(Tel Aviv University), Israel*

19.20 Uhr

Summing up

Dr. Shalom Fisch (Mediakidz), USA

19.30 Uhr

Panel discussion: from research to practice

Moderation: Firdoze Bulbulia

Ralf Gerhardt (Disney), Germany

Cat Lyon (Cartoon Network), USA

Jan-Willem Bult (KRO), Netherlands

Patricia Arriaga (Nao Films), Mexico

Anschließend: **Beer Party**

*Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt, eine Übersetzung kann leider **nicht** angeboten werden.*